

FACHSERIE **H**

VERKEHR

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 6

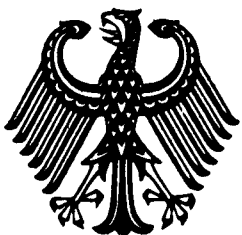
Straßenverkehrsunfälle

Februar 1972



Bestellnummer: 270600 — 720202

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Text und Schaubilder	4
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1972	5
2. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1972 . . .	5
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	
1. Nach Ländern	6
2. Nach Straßenarten und Ortslage	7
3. Nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	8
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	9
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	10
6. Getötete	12
7. Schwerverletzte	13
8. Leichtverletzte	14
9. Schwer- und Leichtverletzte zusammen	15
10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	16
11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	19
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden	
1. Nach der Schadenshöhe und nach Ländern	21
2. Mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	22
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	23
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	25

Erschienen im Juni 1972 .

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die Unfälle und bei den mit Anzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten,
Unfälle mit Schwerverletzten,
Unfälle mit Leichtverletzten und
Unfälle mit nur Sachschaden.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der Unfallursachen geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets sämtliche bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt. Er umfaßt 84 Positionen, nach denen die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen gruppiert werden.

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- o = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in den Tabellen zur Darstellung gebracht werden
- ... = Nachweis fällt später an
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

1) BGBl I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

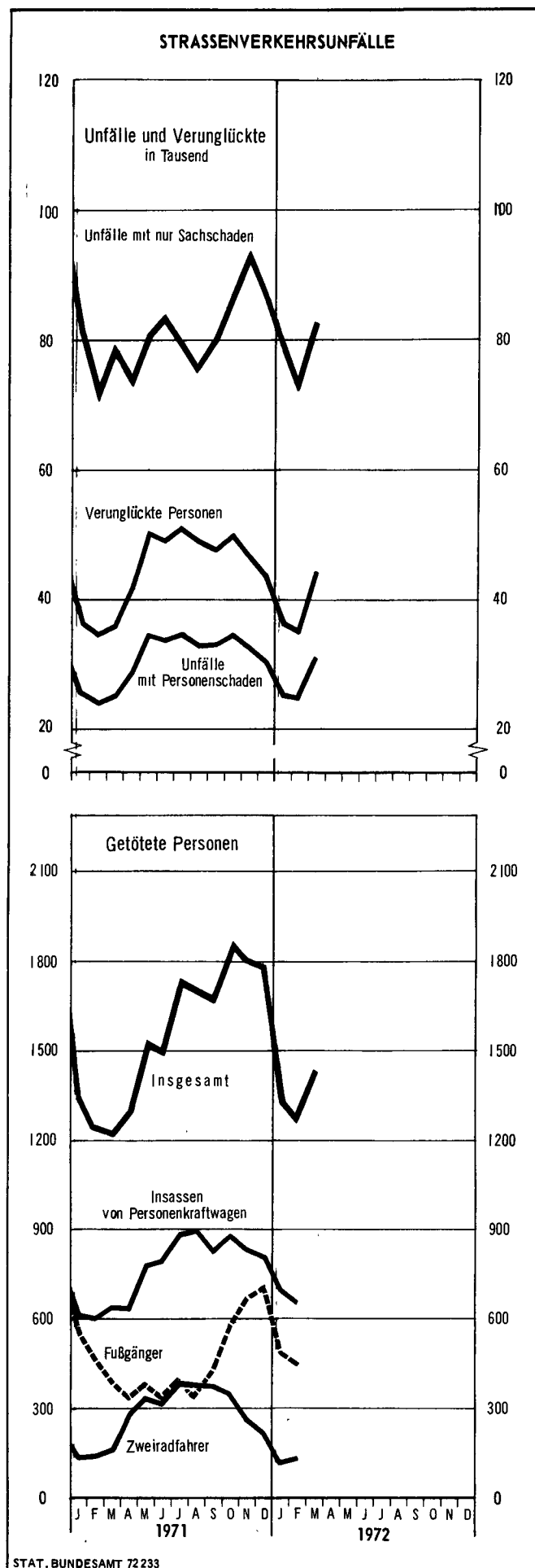
Straßenverkehrsunfälle im Februar 1972

Im Februar 1972 ereigneten sich im Bundesgebiet 24 751 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 271 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tage an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 33 913 Personen, davon 10 635 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 72 300 Unfälle mit nur Sachschaden; darunter waren 15 479 (21 %) Unfälle mit Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 16 937 (68 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (65 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (11 %) sowie Fußgänger (16 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 79 %.

Im Vergleich zum Februar 1971 nahmen die Unfälle mit Personenschaden um 4,3 % zu. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich um 30 oder 2,4 % und die der Verletzten um 819 oder 2,5 %. Berücksichtigt man jedoch, daß der Berichtsmonat einen Kalendertag mehr hatte, so ist gegenüber dem Februar 1971 keine wesentliche Veränderung eingetreten.

Unter den 1 271 Personen die im Februar 1972 getötet wurden, befanden sich 653 Insassen von Personenkraftwagen (+ 8,8 %), 446 Fußgänger (- 3,0 %) und 136 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (- 4,2 %).



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Getötete	Verunglückte			Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb		Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 104	247 090	122 014	18 727	517 953	160 588	357 365	969 000
1969 Febr.	20 179	13 175	7 004	885	28 045	8 199	19 846	74 600
1970 Febr.	24 823	16 209	8 614	1 202	34 785	10 794	23 991	86 600
1971 Febr.	23 720	15 924	7 796	1 241	33 094	10 015	23 079	70 600
1972 Jan.	25 053	16 504	8 549	1 331	35 103	11 156	23 947	78 300
1972 Febr.	24 751	16 937	7 814	1 271	33 913	10 635	23 278	72 300
1972 März	30 966	.	.	1 434	42 975	.	.	82 500

2. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Darunter										
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Sattel-schlep-per	Land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	Andere Zug-ma-schinen	Son-der-kraft-fahr-zeuge	Mopeds 1) Mofas	Fahr-räder	Fuß-gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	80 431
1967	637 933	26 847	399 116	5 526	41 658	2 479	3 190	946	1 856	22 667	49 568	78 641
1968	647 423	27 266	410 463	5 760	42 469	2 689	3 284	1 033	1 911	21 106	48 875	77 206
1969	649 000	26 458	417 296	5 942	43 029	3 051	3 185	985	2 194	19 554	45 160	77 085
1970	726 647	26 127	480 328	6 658	47 258	3 478	3 342	948	2 339	20 670	44 874	85 193
1971	705 192	26 823	466 711	6 289	42 795	3 187	3 134	993	2 313	23 672	45 085	79 070
1969 Febr.	38 519	695	25 820	524	3 047	253	84	77	161	677	1 542	5 302
1970 Febr.	47 257	704	33 080	576	3 470	272	91	54	161	689	1 526	6 328
1971 Febr.	45 095	1 104	30 856	428	2 892	237	109	59	136	1 092	1 859	5 966
1972 Jan.	46 801	873	33 528	438	2 865	220	91	40	143	1 042	1 669	5 575
1972 Febr.	46 921	1 305	32 364	440	2 777	225	111	64	178	1 177	1 909	6 053

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

1. Nach Ländern

Land	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Perso- nen- schaden	Dabei wurden			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		ge- tötet	schwer- ver- letzt	leicht- ver- letzt		ge- tötet	schwer- ver- letzt	leicht- ver- letzt	Unfälle mit Perso- nen- schaden	dabei wurden		
										ge- tötet	schwer- ver- letzt	leicht- ver- letzt
Februar 1972					Februar 1971							
Anzahl									%			
Schleswig-Holstein	1 002	46	408	959	1 040	57	427	997	- 3,7	- 19,3	- 4,5	- 3,8
Hamburg	863	27	279	903	871	18	277	908	- 0,9	+ 50,0	+ 0,7	- 0,6
Niedersachsen	2 944	183	1 436	2 592	2 816	191	1 351	2 506	+ 4,5	- 4,2	+ 6,3	+ 3,4
Bremen	305	12	127	244	293	10	105	246	+ 4,1	+ 20,0	+ 21,0	- 0,8
Nordrhein-Westfalen	6 983	315	2 912	6 250	6 674	327	2 668	6 217	+ 4,6	- 3,7	+ 9,1	+ 0,5
Hessen	2 391	119	866	2 425	2 182	94	811	2 347	+ 9,6	+ 26,6	+ 6,8	+ 3,3
Rheinland-Pfalz	1 523	93	780	1 410	1 371	82	657	1 294	+ 11,1	+ 13,4	+ 18,7	+ 9,0
Baden-Württemberg	3 332	194	1 445	3 407	3 033	189	1 321	3 147	+ 9,9	+ 2,6	+ 9,4	+ 8,3
Bayern	3 944	217	1 927	3 670	4 011	228	1 963	3 973	- 1,7	- 4,8	- 1,8	- 7,6
Saarland	478	30	220	432	397	17	198	369	+ 20,4	+ 76,5	+ 11,1	+ 17,1
Berlin (West)	986	35	235	986	1 032	28	237	1 075	- 4,5	+ 25,0	- 0,8	- 8,3
Bundesgebiet	24 751	1 271	10 635	23 278	23 720	1 241	10 015	23 079	+ 4,3	+ 2,4	+ 6,2	+ 0,9

	Januar - Februar 1972				Januar - Februar 1971				Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
	Anzahl								%			
Schleswig-Holstein	2 198	119	933	2 026	2 142	125	897	2 011	+ 2,6	- 4,8	+ 4,0	+ 0,7
Hamburg	1 784	65	609	1 805	1 812	56	592	1 859	- 1,5	+ 16,1	+ 2,9	- 2,9
Niedersachsen	5 752	395	2 836	5 137	5 648	396	2 644	5 121	+ 1,8	- 0,3	+ 7,3	+ 0,3
Bremen	570	19	244	446	570	18	220	464	-	+ 5,6	+ 10,9	- 3,9
Nordrhein-Westfalen	14 249	654	6 111	12 954	13 924	666	5 637	13 026	+ 2,3	- 1,8	+ 8,4	- 0,6
Hessen	4 682	241	1 717	4 879	4 404	214	1 629	4 684	+ 6,3	+ 12,6	+ 5,4	+ 4,2
Rheinland-Pfalz	3 052	162	1 594	2 875	2 722	152	1 275	2 573	+ 12,1	+ 6,6	+ 25,0	+ 11,7
Baden-Württemberg	6 751	399	2 952	6 836	6 532	399	2 991	6 781	+ 3,4	-	- 1,3	+ 0,8
Bayern	7 840	435	3 864	7 421	8 090	446	3 889	8 017	- 3,1	- 2,5	- 0,6	- 7,4
Saarland	947	47	443	891	847	32	399	840	+ 11,8	+ 46,9	+ 11,0	+ 6,1
Berlin (West)	1 979	66	488	1 955	2 113	79	530	2 148	- 6,3	- 16,5	- 7,9	- 9,0
Bundesgebiet	49 804	2 602	21 791	47 225	48 804	2 583	20 703	47 524	+ 2,0	+ 0,7	+ 5,3	- 0,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Februar 1972	Februar 1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		864	1 049	- 17,6
Bundesstraßen	innerhalb	3 651	3 705	- 1,5
	außerhalb	2 944	3 130	- 5,9
	zusammen	6 595	6 835	- 3,5
Landesstraßen	innerhalb	2 473	2 277	+ 8,6
	außerhalb	2 417	2 282	+ 5,9
	zusammen	4 890	4 559	+ 7,3
Kreisstraßen	innerhalb	796	778	+ 2,3
	außerhalb	881	751	+ 17,3
	zusammen	1 677	1 529	+ 9,7
Andere Straßen	innerhalb	10 017	9 164	+ 9,3
	außerhalb	708	584	+ 21,2
	zusammen	10 725	9 748	+ 10,0
Insgesamt	innerhalb	16 937	15 924	+ 6,4
	außerhalb	7 814	7 796	+ 0,2
	zusammen	24 751	23 720	+ 4,3

		Januar-Februar 1972	Januar-Februar 1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		1 915	2 128	- 10,0
Bundesstraßen	innerhalb	7 411	7 668	- 3,4
	außerhalb	6 323	6 455	- 2,0
	zusammen	13 734	14 123	- 2,8
Landesstraßen	innerhalb	4 975	4 799	+ 3,7
	außerhalb	4 938	4 791	+ 3,1
	zusammen	9 913	9 590	+ 3,4
Kreisstraßen	innerhalb	1 702	1 550	+ 9,8
	außerhalb	1 792	1 577	+ 13,6
	zusammen	3 494	3 127	+ 11,7
Andere Straßen	innerhalb	19 353	18 548	+ 4,3
	außerhalb	1 395	1 288	+ 8,3
	zusammen	20 748	19 836	+ 4,6
Insgesamt	innerhalb	33 441	32 565	+ 2,7
	außerhalb	16 363	16 239	+ 0,8
	zusammen	49 804	48 804	+ 2,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Unfälle						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Unfälle		
								mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
Februar 1972			Februar 1971							
Anzahl							%			
Bundesautobahnen		50	293	521	56	343	650	- 10,7	- 14,6	- 19,8
Bundesstraßen	innerhalb	148	1 208	2 295	168	1 170	2 367	- 11,9	+ 3,2	- 3,0
	außerhalb	252	1 138	1 554	283	1 201	1 646	- 11,0	- 5,2	- 5,6
	zusammen	400	2 346	3 849	451	2 371	4 013	- 11,3	- 1,1	- 4,1
Landesstraßen	innerhalb	110	879	1 484	90	808	1 379	+ 22,2	+ 8,8	+ 7,6
	außerhalb	187	1 005	1 225	173	905	1 204	+ 8,1	+ 11,0	+ 1,7
	zusammen	297	1 884	2 709	263	1 713	2 583	+ 12,9	+ 10,0	+ 4,9
Kreisstraßen	innerhalb	44	264	488	39	299	440	+ 12,8	- 11,7	+ 10,9
	außerhalb	66	373	442	55	314	382	+ 20,0	+ 18,8	+ 15,7
	zusammen	110	637	930	94	613	822	+ 17,0	+ 3,9	+ 13,1
Andere Straßen	innerhalb	264	3 085	6 668	251	2 675	6 238	+ 5,2	+ 15,3	+ 6,9
	außerhalb	35	316	357	40	237	307	- 12,5	+ 33,3	+ 16,3
	zusammen	299	3 401	7 025	291	2 912	6 545	+ 2,7	+ 16,8	+ 7,3
Insgesamt	innerhalb	566	5 436	10 935	548	4 952	10 424	+ 3,3	+ 9,8	+ 4,9
	außerhalb	590	3 125	4 099	607	3 000	4 189	- 2,8	+ 4,2	- 2,1
	zusammen	1 156	8 561	15 034	1 155	7 952	14 613	+ 0,1	+ 7,7	+ 2,9

Januar - Februar 1972			Januar - Februar 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
Anzahl						%		
107	651	1 157	116	714	1 298	- 7,8	- 8,8	- 10,9
300	2 466	4 645	361	2 410	4 897	- 16,9	+ 2,3	- 5,1
532	2 483	3 308	554	2 484	3 417	- 4,0	- 0,0	- 3,2
832	4 949	7 953	915	4 894	8 314	- 9,1	+ 1,1	- 4,3
230	1 821	2 924	189	1 708	2 902	+ 21,7	+ 6,6	+ 0,8
401	2 035	2 502	372	1 956	2 463	+ 7,8	+ 4,0	+ 1,6
631	3 856	5 426	561	3 664	5 365	+ 12,5	+ 5,2	+ 1,1
86	612	1 004	74	576	900	+ 16,2	+ 6,3	+ 11,6
138	798	856	121	652	804	+ 14,0	+ 22,4	+ 6,5
224	1 410	1 860	195	1 228	1 704	+ 14,9	+ 14,8	+ 9,2
522	5 993	12 838	515	5 483	12 550	+ 1,4	+ 9,3	+ 2,3
70	583	742	73	489	726	- 4,1	+ 19,2	+ 2,2
592	6 576	13 580	588	5 972	13 276	+ 0,7	+ 10,1	+ 2,3
1 138	10 892	21 411	1 139	10 177	21 249	- 0,1	+ 7,0	+ 0,8
1 248	6 550	8 565	1 236	6 295	8 708	+ 1,0	+ 4,1	- 1,6
2 386	17 442	29 976	2 375	16 472	29 957	+ 0,5	+ 5,9	+ 0,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Februar 1972			Februar 1971			Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Anzahl						%		
Bundesautobahnen		56	412	941	63	495	1 228	- 11,1	- 16,8	- 23,4
Bundesstraßen	innerhalb	155	1 421	3 459	174	1 418	3 649	- 10,9	+ 0,2	- 5,2
	außerhalb	289	1 696	2 977	320	1 849	3 301	- 9,7	- 8,3	- 9,8
	zusammen	444	3 117	6 436	494	3 267	6 950	- 10,1	- 4,6	- 7,4
Landesstraßen	innerhalb	120	1 033	2 263	95	938	2 069	+ 26,3	+ 10,1	+ 9,4
	außerhalb	210	1 394	2 306	188	1 287	2 246	+ 11,7	+ 8,3	+ 2,7
	zusammen	330	2 427	4 569	283	2 225	4 315	+ 16,6	+ 9,1	+ 5,9
Kreisstraßen	innerhalb	48	315	700	43	339	659	+ 11,6	- 7,1	+ 6,2
	außerhalb	75	505	824	59	436	706	+ 27,1	+ 15,8	+ 16,7
	zusammen	123	820	1 524	102	775	1 365	+ 20,6	+ 5,8	+ 11,6
Andere Straßen	innerhalb	277	3 442	9 222	257	2 953	8 665	+ 7,8	+ 16,6	+ 6,4
	außerhalb	41	417	586	42	300	556	- 2,4	+ 39,0	+ 5,4
	zusammen	318	3 859	9 808	299	3 253	9 221	+ 6,4	+ 18,6	+ 6,4
Insgesamt	innerhalb	600	6 211	15 644	569	5 648	15 042	+ 5,4	+ 10,0	+ 4,0
	außerhalb	671	4 424	7 634	672	4 367	8 037	- 0,1	+ 1,3	- 5,0
	zusammen	1 271	10 635	23 278	1 241	10 015	23 079	+ 2,4	+ 6,2	+ 0,9

		Januar - Februar 1972			Januar - Februar 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Anzahl						%		
Bundesautobahnen		121	914	2 082	138	1 054	2 535	- 12,3	- 13,3	- 17,9
Bundesstraßen	innerhalb	317	2 933	7 132	379	2 893	7 529	- 16,4	+ 1,4	- 5,3
	außerhalb	606	3 708	6 500	644	3 753	6 765	- 5,9	- 1,2	- 3,9
	zusammen	923	6 641	13 632	1 023	6 646	14 294	- 9,8	- 0,1	- 4,6
Landesstraßen	innerhalb	245	2 135	4 520	197	1 963	4 385	+ 24,4	+ 8,8	+ 3,1
	außerhalb	450	2 860	4 770	412	2 786	4 714	+ 9,2	+ 2,7	+ 1,2
	zusammen	695	4 995	9 290	609	4 749	9 099	+ 14,1	+ 5,2	+ 2,1
Kreisstraßen	innerhalb	91	717	1 480	79	661	1 338	+ 15,2	+ 8,5	+ 10,6
	außerhalb	154	1 059	1 646	127	891	1 494	+ 21,3	+ 18,9	+ 10,2
	zusammen	245	1 776	3 126	206	1 552	2 832	+ 18,9	+ 14,4	+ 10,4
Andere Straßen	innerhalb	542	6 701	17 817	530	6 092	17 511	+ 2,3	+ 10,0	+ 1,7
	außerhalb	76	764	1 278	77	610	1 253	- 1,3	+ 25,2	+ 2,0
	zusammen	618	7 465	19 095	607	6 702	18 764	+ 1,8	+ 11,4	+ 1,8
Insgesamt	innerhalb	1 195	12 486	30 949	1 185	11 609	30 763	+ 0,8	+ 7,6	+ 0,6
	außerhalb	1 407	9 305	16 276	1 398	9 094	16 761	+ 0,6	+ 2,3	- 2,9
	zusammen	2 602	21 791	47 225	2 583	20 703	47 524	+ 0,7	+ 5,3	- 0,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art	Ortslage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindig- keit)	innerhalb	1 014	846	+ 19,9	1 666	1 453	+ 14,7
	außerhalb	204	175	+ 16,6	359	316	+ 13,6
	zusammen	1 218	1 021	+ 19,3	2 025	1 769	+ 14,5
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	73	69	+ 5,8	125	122	+ 2,5
	außerhalb	14	14	-	28	18	+ 55,6
	zusammen	87	83	+ 4,8	153	140	+ 9,3
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	21 941	20 421	+ 7,4	43 835	42 491	+ 3,2
	außerhalb	10 423	10 435	- 0,1	22 057	22 234	- 0,8
	zusammen	32 364	30 856	+ 4,9	65 892	64 725	+ 1,8
Kraftomnibusse	innerhalb	329	323	+ 1,9	673	656	+ 2,6
	außerhalb	110	100	+ 10,0	200	190	+ 5,3
	zusammen	439	423	+ 3,8	873	846	+ 3,2
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	1	5	x	4	7	x
	außerhalb	-	-	-	1	-	x
	zusammen	1	5	x	5	7	x
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 725	1 757	- 1,8	3 525	3 616	- 2,5
	außerhalb	1 052	1 135	- 7,3	2 117	2 348	- 9,8
	zusammen	2 777	2 892	- 4,0	5 642	5 964	- 5,4
ohne Anhänger	innerhalb	1 458	1 491	- 2,2	2 976	3 061	- 2,8
	außerhalb	690	736	- 6,3	1 429	1 579	- 9,5
	zusammen	2 148	2 227	- 3,5	4 405	4 640	- 5,1
mit Anhänger	innerhalb	267	266	+ 0,4	549	555	- 1,1
	außerhalb	362	399	- 9,3	688	769	- 10,5
	zusammen	629	665	- 5,4	1 237	1 324	- 6,6
Sattelschlepper	innerhalb	107	104	+ 2,9	210	230	- 8,7
	außerhalb	118	133	- 11,3	235	275	- 14,5
	zusammen	225	237	- 5,1	445	505	- 11,9
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	45	46	- 2,2	82	84	- 2,4
	außerhalb	66	63	+ 4,8	120	127	- 5,5
	zusammen	111	109	+ 1,8	202	211	- 4,3
Andere Zugmaschinen	innerhalb	40	33	+ 21,2	61	62	- 1,6
	außerhalb	24	26	- 7,7	43	44	- 2,3
	zusammen	64	59	+ 8,5	104	106	- 1,9
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	112	86	+ 30,2	204	162	+ 25,9
	außerhalb	66	50	+ 32,0	117	97	+ 20,6
	zusammen	178	136	+ 30,9	321	259	+ 23,9
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	943	878	+ 7,4	1 796	1 583	+ 13,5
	außerhalb	234	214	+ 9,3	423	411	+ 2,9
	zusammen	1 177	1 092	+ 7,8	2 219	1 994	+ 11,3
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	26 330	24 568	+ 7,2	52 181	50 466	+ 3,4
	außerhalb	12 311	12 345	- 0,3	25 700	26 060	- 1,4
	zusammen	38 641	36 913	+ 4,7	77 881	76 526	+ 1,8

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art	Ortslage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrräder	innerhalb	1 602	1 561	+ 2,6	3 025	2 989	+ 1,2
	außerhalb	307	298	+ 3,0	553	599	- 7,7
	zusammen	1 909	1 859	+ 2,7	3 578	3 588	- 0,3
Straßenbahnen	innerhalb	174	195	- 10,8	350	390	- 10,3
	außerhalb	4	1	x	6	5	x
	zusammen	178	196	- 9,2	356	395	- 9,9
Eisenbahnen	innerhalb	17	19	- 10,5	37	44	- 15,9
	außerhalb	13	14	- 7,1	31	28	+ 10,7
	zusammen	30	33	- 9,1	68	72	- 5,6
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	10	3	x	10	6	x
	außerhalb	1	3	x	1	6	x
	zusammen	11	6	x	11	12	- 8,3
Handwagen und Handkarren	innerhalb	7	12	x	15	26	- 42,3
	außerhalb	-	1	x	2	5	x
	zusammen	7	13	x	17	31	- 45,2
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	40	54	- 25,9	86	130	- 33,8
	außerhalb	24	18	+ 33,3	47	46	+ 2,2
	zusammen	64	72	- 11,1	133	176	- 24,4
Fußgänger	innerhalb	5 501	5 380	+ 2,2	10 529	10 987	- 4,2
	außerhalb	552	586	- 5,8	1 099	1 335	- 17,7
	zusammen	6 053	5 966	+ 1,5	11 628	12 322	- 5,6
unter 15 Jahren	innerhalb	2 456	2 247	+ 9,3	4 210	3 890	+ 8,2
	außerhalb	138	137	+ 0,7	260	283	- 8,1
	zusammen	2 594	2 384	+ 8,8	4 470	4 173	+ 7,1
über 65 Jahren	innerhalb	879	881	- 0,2	1 954	2 097	- 6,8
	außerhalb	102	109	- 6,4	217	230	- 5,7
	zusammen	981	990	- 0,9	2 171	2 327	- 6,7
Tierführer / Treiber	innerhalb	2	1	x	4	3	x
	außerhalb	-	2	x	1	4	x
	zusammen	2	3	x	5	7	x
Andere Personen	innerhalb	21	25	- 16,0	32	42	- 23,8
	außerhalb	5	9	x	13	19	- 31,6
	zusammen	26	34	- 23,5	45	61	- 26,2
Insgesamt	innerhalb	33 704	31 818	+ 5,9	66 269	65 083	+ 1,8
	außerhalb	13 217	13 277	- 0,5	27 453	28 107	- 2,3
	zusammen	46 921	45 095	+ 4,0	93 722	93 190	+ 0,6
davon Beteiligte an Unfällen auf:							
Bundesautobahnen		1 674	2 012	- 16,8	3 677	4 352	- 15,5
Bundesstraßen	innerhalb	7 344	7 469	- 1,7	14 835	15 441	- 3,9
	außerhalb	5 170	5 510	- 6,2	10 963	11 371	- 3,6
	zusammen	12 514	12 979	- 3,6	25 798	26 812	- 3,8
Landesstraßen	innerhalb	4 811	4 455	+ 8,0	9 662	9 385	+ 3,0
	außerhalb	3 879	3 665	+ 5,8	7 856	7 783	+ 0,9
	zusammen	8 690	8 120	+ 7,0	17 518	17 168	+ 2,0
Kreisstraßen	innerhalb	1 518	1 481	+ 2,5	3 189	2 958	+ 7,8
	außerhalb	1 362	1 145	+ 19,0	2 740	2 470	+ 10,9
	zusammen	2 880	2 626	+ 9,7	5 929	5 428	+ 9,2
Anderen Straßen	innerhalb	20 031	18 413	+ 8,8	38 583	37 299	+ 3,4
	außerhalb	1 132	945	+ 19,8	2 217	2 131	+ 4,0
	zusammen	21 163	19 358	+ 9,3	40 800	39 430	+ 3,5

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträder, Kraftrollern	innerhalb	14	9	x	25	17	+ 47,1
	außerhalb	13	14	- 7,1	26	26	-
	zusammen	27	23	+ 17,4	51	43	+ 18,6
Personenkraftwagen	innerhalb	185	157	+ 17,8	358	310	+ 15,5
	außerhalb	468	443	+ 5,6	986	898	+ 9,8
	zusammen	653	600	+ 8,8	1 344	1 208	+ 11,3
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	2	1	x	4	2	x
	außerhalb	-	-	-	3	-	x
	zusammen	2	1	x	7	2	x
Lastkraftwagen	innerhalb	5	5	-	12	10	+ 20,0
	außerhalb	11	13	- 15,4	28	43	- 34,9
	zusammen	16	18	- 11,1	40	53	- 24,5
Sattelschleppern	innerhalb	-	1	x	-	1	x
	außerhalb	2	2	-	4	7	x
	zusammen	2	3	x	4	8	x
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	5	3	x	7	5	x
	außerhalb	4	3	x	8	11	x
	zusammen	9	6	x	15	16	- 6,3
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	1	1	-	5	1	x
	außerhalb	2	2	-	2	2	-
	zusammen	3	3	-	7	3	x
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	13	16	- 18,8	30	34	- 11,8
	außerhalb	17	21	- 19,0	28	40	- 30,0
	zusammen	30	37	- 18,9	58	74	- 21,6
Fahrrädern	innerhalb	43	49	- 12,2	76	86	- 11,6
	außerhalb	36	33	+ 9,1	65	72	- 9,7
	zusammen	79	82	- 3,7	141	158	- 10,8
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	2	2	-	3	3	-
	außerhalb	2	2	-	3	4	x
	zusammen	4	4	-	6	7	x
darunter Straßenbahnen	innerhalb	1	1	-	2	1	x
	außerhalb	1	-	x	1	-	x
	zusammen	2	1	x	3	1	x
Fußgänger	innerhalb	330	324	+ 1,9	675	715	- 5,6
	außerhalb	116	136	- 14,7	254	290	- 12,4
	zusammen	446	460	- 3,0	929	1 005	- 7,6
unter 15 Jahren	innerhalb	85	59	+ 44,1	126	97	+ 29,9
	außerhalb	19	10	+ 90,0	39	28	+ 39,3
	zusammen	104	69	+ 50,7	165	125	+ 32,0
über 65 Jahren	innerhalb	147	149	- 1,3	341	364	- 6,3
	außerhalb	35	51	- 31,4	90	100	- 10,0
	zusammen	182	200	- 9,0	431	464	- 7,1
Andere Personen	innerhalb	-	1	x	-	1	x
	außerhalb	-	3	x	-	5	x
	zusammen	-	4	x	-	6	x
Insgesamt	innerhalb	600	569	+ 5,4	1 195	1 185	+ 0,8
	außerhalb	671	672	- 0,1	1 407	1 398	+ 0,6
	zusammen	1 271	1 241	+ 2,4	2 602	2 583	+ 0,7

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortstage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	370	313	+ 18,2	608	515	+ 18,1
	außerhalb	109	98	+ 11,2	208	180	+ 15,6
	zusammen	479	411	+ 16,5	816	695	+ 17,4
Personenkraftwagen	innerhalb	2 588	2 239	+ 15,6	5 537	4 819	+ 14,9
	außerhalb	3 652	3 607	+ 1,2	7 799	7 519	+ 3,7
	zusammen	6 240	5 846	+ 6,7	13 336	12 338	+ 8,1
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	13	23	- 43,5	42	50	- 16,0
	außerhalb	14	25	- 44,0	47	38	+ 23,7
	zusammen	27	48	- 43,8	89	88	+ 1,1
Lastkraftwagen	innerhalb	57	92	- 38,0	133	161	- 17,4
	außerhalb	128	108	+ 18,5	268	254	+ 5,5
	zusammen	185	200	- 7,5	401	415	- 3,4
Sattelschleppern	innerhalb	5	2	x	9	4	x
	außerhalb	6	12	x	17	22	- 22,7
	zusammen	11	14	- 21,4	26	26	-
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	15	12	+ 25,0	21	16	+ 31,3
	außerhalb	13	10	+ 30,0	24	20	+ 20,0
	zusammen	28	22	+ 27,3	45	36	+ 25,0
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	8	8	-	14	18	- 22,2
	außerhalb	15	7	x	21	12	+ 75,0
	zusammen	23	15	+ 53,3	35	30	+ 16,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	292	272	+ 7,4	582	486	+ 19,8
	außerhalb	109	100	+ 9,0	184	183	+ 0,5
	zusammen	401	372	+ 7,8	766	669	+ 14,5
Fahrrädern	innerhalb	480	445	+ 7,9	940	848	+ 10,8
	außerhalb	133	113	+ 17,7	243	235	+ 3,4
	zusammen	613	558	+ 9,9	1 183	1 083	+ 9,2
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	20	15	+ 33,3	34	29	+ 17,2
	außerhalb	3	1	x	3	7	x
	zusammen	23	16	+ 43,8	37	36	+ 2,8
darunter Straßenbahnen	innerhalb	14	7	x	21	14	+ 50,0
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	14	7	x	21	14	+ 50,0
Fußgänger	innerhalb	2 358	2 225	+ 6,0	4 558	4 658	- 2,1
	außerhalb	240	283	- 15,2	488	619	- 21,2
	zusammen	2 598	2 508	+ 3,6	5 046	5 277	- 4,4
unter 15 Jahren	innerhalb	1 132	981	+ 15,4	1 969	1 747	+ 12,7
	außerhalb	72	83	- 13,3	143	162	- 11,7
	zusammen	1 204	1 064	+ 13,2	2 112	1 909	+ 10,6
über 65 Jahren	innerhalb	397	388	+ 2,3	896	942	- 4,9
	außerhalb	39	35	+ 11,4	75	77	- 2,6
	zusammen	436	423	+ 3,1	971	1 019	- 4,7
Andere Personen	innerhalb	5	2	x	8	5	x
	außerhalb	2	3	x	3	5	x
	zusammen	7	5	x	11	10	+ 10,0
Insgesamt	innerhalb	6 211	5 648	+ 10,0	12 486	11 609	+ 7,6
	außerhalb	4 424	4 367	+ 1,3	9 305	9 094	+ 2,3
	zusammen	10 635	10 015	+ 6,2	21 791	20 703	+ 5,3

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	784	644	+ 21,7	1 286	1 130	+ 13,8
	außerhalb	113	95	+ 18,9	185	164	+ 12,8
	zusammen	897	739	+ 21,4	1 471	1 294	+ 13,7
Personenkraftwagen	innerhalb	9 866	9 452	+ 4,4	20 167	19 904	+ 1,3
	außerhalb	6 703	7 057	- 5,0	14 421	14 812	- 2,6
	zusammen	16 569	16 509	+ 0,4	34 588	34 716	- 0,4
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	171	162	+ 5,6	336	335	+ 0,3
	außerhalb	58	106	- 45,3	170	166	+ 2,4
	zusammen	229	268	- 14,6	506	501	+ 1,0
Lastkraftwagen	innerhalb	331	330	+ 0,3	727	691	+ 5,2
	außerhalb	277	322	- 14,0	603	636	- 5,2
	zusammen	608	652	- 6,7	1 330	1 327	+ 0,2
Sattelschleppern	innerhalb	13	16	- 18,8	20	34	- 41,2
	außerhalb	30	26	+ 15,4	45	42	+ 7,1
	zusammen	43	42	+ 2,4	65	76	- 14,5
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	32	20	+ 60,0	39	29	+ 34,5
	außerhalb	23	25	- 8,0	46	45	+ 2,2
	zusammen	55	45	+ 22,2	85	74	+ 14,9
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	37	33	+ 12,1	66	54	+ 22,2
	außerhalb	30	19	+ 57,9	41	41	-
	zusammen	67	52	+ 28,8	107	95	+ 12,6
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	594	552	+ 7,6	1 112	997	+ 11,5
	außerhalb	108	86	+ 25,6	207	179	+ 15,6
	zusammen	702	638	+ 10,0	1 319	1 176	+ 12,2
Fahrrädern	innerhalb	1 012	991	+ 2,1	1 887	1 925	- 2,0
	außerhalb	124	135	- 8,1	229	262	- 12,6
	zusammen	1 136	1 126	+ 0,9	2 116	2 187	- 3,2
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	76	78	- 2,6	173	194	- 10,8
	außerhalb	2	8	x	6	18	x
	zusammen	78	86	- 9,3	179	212	- 15,6
darunter Straßenbahnen	innerhalb	61	58	+ 5,2	153	160	- 4,4
	außerhalb	-	4	x	-	5	x
	zusammen	61	62	- 1,6	153	165	- 7,3
Fußgänger	innerhalb	2 715	2 742	- 1,0	5 114	5 435	- 5,9
	außerhalb	163	155	+ 5,2	313	387	- 19,1
	zusammen	2 878	2 897	- 0,7	5 427	5 822	- 6,8
unter 15 Jahren	innerhalb	1 211	1 180	+ 2,6	2 075	2 008	+ 3,3
	außerhalb	40	41	- 2,4	70	87	- 19,5
	zusammen	1 251	1 221	+ 2,5	2 145	2 095	+ 2,4
über 65 Jahren	innerhalb	322	332	- 3,0	695	766	- 9,3
	außerhalb	26	22	+ 18,2	49	51	- 3,9
	zusammen	348	354	- 1,7	744	817	- 8,9
Andere Personen	innerhalb	13	22	- 40,9	22	35	- 37,1
	außerhalb	3	3	-	10	9	x
	zusammen	16	25	- 36,0	32	44	- 27,3
Insgesamt	innerhalb	15 644	15 042	+ 4,0	30 949	30 763	+ 0,6
	außerhalb	7 634	8 037	- 5,0	16 276	16 761	- 2,9
	zusammen	23 278	23 079	+ 0,9	47 225	47 524	- 0,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Schwer- und Leichtverletzte zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
				%			%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 154	957	+ 20,6	1 894	1 645	+ 15,1
	außerhalb	222	193	+ 15,0	393	344	+ 14,2
	zusammen	1 376	1 150	+ 19,7	2 287	1 989	+ 15,0
Personenkraftwagen	innerhalb	12 454	11 691	+ 6,5	25 704	24 723	+ 4,0
	außerhalb	10 355	10 664	- 2,9	22 220	22 331	- 0,5
	zusammen	22 809	22 355	+ 2,0	47 924	47 054	+ 1,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	184	185	- 0,5	378	385	- 1,8
	außerhalb	72	131	- 45,0	217	204	+ 6,4
	zusammen	256	316	- 19,0	595	589	+ 1,0
Lastkraftwagen	innerhalb	388	422	- 8,1	860	852	+ 0,9
	außerhalb	405	430	- 5,8	871	890	- 2,1
	zusammen	793	852	- 6,9	1 731	1 742	- 0,6
Sattelschleppern	innerhalb	18	18	-	29	38	- 23,7
	außerhalb	36	38	- 5,3	62	64	- 3,1
	zusammen	54	56	- 3,6	91	102	- 10,8
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	47	32	+ 46,9	60	45	+ 33,3
	außerhalb	36	35	+ 2,9	70	65	+ 7,7
	zusammen	83	67	+ 23,9	130	110	+ 18,2
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	45	41	+ 9,8	80	72	+ 11,1
	außerhalb	45	26	+ 73,1	62	53	+ 17,0
	zusammen	90	67	+ 34,3	142	125	+ 13,6
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	886	824	+ 7,5	1 694	1 483	+ 14,2
	außerhalb	217	186	+ 16,7	391	362	+ 8,0
	zusammen	1 103	1 010	+ 9,2	2 085	1 845	+ 13,0
Fahrrädern	innerhalb	1 492	1 436	+ 3,9	2 827	2 773	+ 1,9
	außerhalb	257	248	+ 3,6	472	497	- 5,0
	zusammen	1 749	1 684	+ 3,9	3 299	3 270	+ 0,9
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	96	93	+ 3,2	207	223	- 7,2
	außerhalb	5	9	x	9	25	x
	zusammen	101	102	- 1,0	216	248	- 12,9
darunter Straßenbahnen	innerhalb	75	65	+ 15,4	174	174	-
	außerhalb	-	4	x	-	5	x
	zusammen	75	69	+ 8,7	174	179	- 2,8
Fußgänger	innerhalb	5 073	4 967	+ 2,1	9 672	10 093	- 4,2
	außerhalb	403	438	- 8,0	801	1 006	- 20,4
	zusammen	5 476	5 405	+ 1,3	10 473	11 099	- 5,6
unter 15 Jahren	innerhalb	2 343	2 161	+ 8,4	4 044	3 755	+ 7,7
	außerhalb	112	124	- 9,7	213	249	- 14,5
	zusammen	2 455	2 285	+ 7,4	4 257	4 004	+ 6,3
über 65 Jahren	innerhalb	719	720	- 0,1	1 591	1 708	- 6,9
	außerhalb	65	57	+ 14,0	124	128	- 3,1
	zusammen	784	777	+ 0,9	1 715	1 836	- 6,6
Andere Personen	innerhalb	18	24	- 25,0	30	40	- 25,0
	außerhalb	5	6	x	13	14	- 7,1
	zusammen	23	30	- 23,3	43	54	- 20,4
Insgesamt	innerhalb	21 855	20 690	+ 5,6	43 435	42 372	+ 2,5
	außerhalb	12 058	12 404	- 2,8	25 581	25 855	- 1,1
	zusammen	33 913	33 094	+ 2,5	69 016	68 227	+ 1,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl		%	Anzahl		%
<u>Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern</u>	4 819	4 399	+ 9,5	9 445	8 556	+ 10,4
Alkoholeinfluß	4 423	4 032	+ 9,7	8 686	7 865	+ 10,4
Ermüdung (auch Einschlafen)	281	262	+ 7,3	541	482	+ 12,2
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	115	105	+ 9,5	218	209	+ 4,3
<u>Ursachen bei Fahrzeugführern</u>	26 068	24 962	+ 4,4	53 046	52 045	+ 1,9
Vorfahrt / Verkehrsregelung	4 265	3 911	+ 9,1	8 309	7 812	+ 6,4
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	644	643	+ 0,2	1 236	1 211	+ 2,1
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	2 951	2 640	+ 11,8	5 726	5 304	+ 8,0
Nichtbeachten der für schienenungleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	32	32	-	71	74	- 4,1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	638	596	+ 7,0	1 276	1 223	+ 4,3
Einordnen	556	617	- 9,9	1 046	1 197	- 12,6
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	150	167	- 10,2	280	325	- 13,8
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	88	107	- 17,8	156	193	- 19,2
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr	318	343	- 7,3	610	679	- 10,2
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	2 737	2 591	+ 5,6	5 214	5 125	+ 1,7
Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	1 603	1 509	+ 6,2	3 050	3 004	+ 1,5
Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	244	233	+ 4,7	442	441	+ 0,2
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	360	367	- 1,9	717	695	+ 3,2
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	283	270	+ 4,8	546	538	+ 1,5
Falsches Wenden	247	212	+ 16,5	459	447	+ 2,7
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	3 981	3 807	+ 4,6	7 990	8 140	- 1,8
Unzulässiges Rechtsüberholen	44	35	+ 25,7	74	70	+ 5,7
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	348	332	+ 4,8	634	718	- 11,7
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	207	174	+ 19,0	370	384	- 3,6
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu Überholenden Fahrzeuges	256	244	+ 4,9	527	478	+ 10,3
Sonstige Fehler beim Überholen	561	507	+ 10,7	1 055	1 003	+ 5,2
Fehler beim Überholtwerden	213	185	+ 15,1	386	358	+ 7,8
Fehler beim Vorbeifahren	806	836	- 3,6	1 677	1 748	- 4,1
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	1 546	1 494	+ 3,5	3 267	3 381	- 3,4
Zu schnelles Fahren	7 614	7 464	+ 2,0	16 588	15 762	+ 5,2
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen						
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	579	468	+ 23,7	1 094	824	+ 32,8
in sonstigen Fällen	3 782	3 571	+ 5,9	8 099	7 380	+ 9,7
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	275	225	+ 22,2	578	453	+ 27,6
in sonstigen Fällen	2 978	3 200	- 6,9	6 817	7 105	- 4,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl		%	Anzahl		%
noch: Ursachen bei Fahrzeugführern						
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 997	1 946	+ 2,6	3 946	4 318	- 8,6
an Fußgängerüberwegen	503	572	- 12,1	1 037	1 242	- 16,5
an anderen Stellen	1 494	1 374	+ 8,7	2 909	3 076	- 5,4
Zu dichtes Auffahren	2 069	1 889	+ 9,5	4 112	3 963	+ 3,8
Zu geringer Sicherheitsabstand	1 245	1 193	+ 4,4	2 512	2 458	+ 2,2
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	740	608	+ 21,7	1 421	1 336	+ 6,4
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	84	88	- 4,5	179	169	+ 5,9
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	433	452	- 4,2	901	956	- 5,8
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche An- zeige der Richtungsänderung	167	186	- 10,2	340	349	- 2,6
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	75	79	- 5,1	147	151	- 2,6
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	61	44	+ 38,6	126	110	+ 14,5
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften im fließenden Verkehr	107	108	- 0,9	222	254	- 12,6
im ruhenden Verkehr	23	35	- 34,3	66	92	- 28,3
Halten / Parken	192	177	+ 8,5	390	393	- 0,8
Verkehrswidriges Halten oder Parken	49	45	+ 8,9	109	101	+ 7,9
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	38	29	+ 31,0	79	80	- 1,3
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	18	21	- 14,3	40	55	- 27,3
Unachtsames Öffnen der Wagentür	87	82	+ 6,1	162	157	+ 3,2
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	148	129	+ 14,7	297	286	+ 3,8
Nichtbenutzen des Radweges	20	22	- 9,1	37	47	- 21,3
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbe- setzung)	58	69	- 15,9	93	108	- 13,9
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	1 998	1 888	+ 5,8	4 123	3 938	+ 4,7
<u>Technische Mängel / Wartungsmängel</u>	471	533	- 11,6	958	1 062	- 9,8
Mängel an den Bremsen	126	129	- 2,3	236	258	- 8,5
Mängel an der Bereifung	223	260	- 14,2	467	491	- 4,9
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	54	69	- 21,7	127	155	- 18,1
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	68	75	- 9,3	128	158	- 19,0
<u>Falsches Verhalten von Fußgängern</u>	4 637	4 556	+ 1,8	8 615	9 028	- 4,6
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahr- bahn	4 234	4 137	+ 2,3	7 895	8 106	- 2,6
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	266	208	+ 27,9	491	431	+ 13,9
auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung	4	2	x	7	6	x
auf anderen Fußgängerüberwegen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthin- dernissen	37	33	+ 12,1	60	59	+ 1,7
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	136	125	+ 8,8	278	288	- 3,5
sonstiges falsches Verhalten	14	23	- 39,1	35	58	- 39,7
an anderen Stellen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthin- dernissen	958	967	- 0,9	1 692	1 753	- 3,5
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	2 516	2 483	+ 1,3	4 778	4 859	- 1,7
sonstiges falsches Verhalten	303	296	+ 2,4	554	652	- 15,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl		%	Anzahl		%
noch: Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	84	80	+ 5,0	152	238	- 36,1
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	90	89	+ 1,1	179	219	- 18,3
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	151	171	- 11,7	248	303	- 18,2
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	78	79	- 1,3	141	162	- 13,0
<u>Straßenverhältnisse</u>	2 280	3 323	- 31,4	6 919	8 921	- 22,4
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen	45	40	+ 12,5	80	109	- 26,6
durch Straßenbenutzer	1 710	2 716	- 37,0	5 871	7 517	- 21,9
Schnee oder Eis	261	327	- 20,2	498	783	- 36,4
Regen	39	19	x	55	61	- 9,8
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.						
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	29	52	- 44,2	60	88	- 31,8
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzun- gen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	137	119	+ 15,1	255	253	+ 0,8
durch Bauarbeiten bedingt	46	40	+ 15,0	74	75	- 1,3
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erdrutsch)	-	-	-	2	3	x
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszei- chen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schraken/Blinklichter)	2	4	x	7	10	x
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Ver- kehrszeichen oder der technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken)	8	5	x	10	14	- 28,6
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	3	1	x	7	8	x
<u>Witterungseinflüsse</u>	390	438	- 11,0	808	1 063	- 24,0
Sichtbehinderung durch						
Nebel	277	115	x	505	435	+ 16,1
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	29	167	- 82,6	102	259	- 60,6
blendende Sonne	59	77	- 23,4	111	213	- 47,9
Seitenwind	6	54	x	38	85	- 55,3
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	19	25	- 24,0	52	71	- 26,8
<u>Hindernisse</u>	168	146	+ 15,1	313	283	+ 10,6
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	10	10	-	19	20	- 5,0
Tier auf der Fahrbahn	123	96	+ 28,1	219	187	+ 17,1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	35	40	- 12,5	75	76	- 1,3
<u>Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken</u>	5	3	x	8	5	x
<u>Sonstige Ursachen</u>	68	65	+ 4,6	128	116	+ 10,3
Insgesamt	38 906	38 425	+ 1,3	80 240	81 079	- 1,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden		
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt
	Februar 1972				Januar - Februar 1972			
	Anzahl							
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>								
Berlin (West)	986	35	235	986	1 979	66	488	1 955
Hamburg	863	27	279	903	1 784	65	609	1 805
München	667	14	262	665	1 062	22	405	1 041
Köln	398	7	143	371	815	25	287	758
Essen	257	9	81	249	546	22	189	517
Frankfurt a.M.	396	10	110	380	774	17	201	798
Düsseldorf	266	10	87	251	557	18	189	523
Dortmund	267	11	82	265	548	23	181	516
Stuttgart	241	6	80	235	508	12	170	541
Bremen	257	10	94	222	471	13	186	389
Hannover	229	6	85	215	455	17	162	439
<u>300 000 bis unter 500 000 Einwohner</u>								
Nürnberg	142	7	36	150	298	11	62	352
Duisburg	175	2	63	145	362	5	138	323
Wuppertal	141	2	46	147	281	8	95	279
Gelsenkirchen	116	3	47	96	231	5	88	204
Bochum	146	3	48	139	294	11	80	289
Mannheim	207	10	64	210	369	18	133	352
<u>200 000 bis unter 300 000 Einwohner</u>								
Bonn	128	6	36	124	268	14	86	239
Kiel	105	2	34	109	230	8	77	229
Karlsruhe	145	8	47	151	260	15	83	286
Wiesbaden	120	3	42	120	236	3	76	246
Oberhausen	102	2	45	73	185	5	79	147
Lübeck	81	2	26	74	187	7	57	160
Braunschweig	95	3	28	98	174	6	50	179
Krefeld	132	4	44	111	268	5	92	250
Kassel	76	-	23	77	150	4	49	162
Augsburg	96	2	31	94	184	4	61	178
Hagen	72	2	44	49	141	4	80	103

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden		
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt
	Februar 1972				Januar - Februar 1972			
	Anzahl							
<u>150 000 bis unter 200 000 Einwohner</u>								
Münster (Westf.)	84	-	31	75	187	3	64	152
Mülheim a.d. Ruhr	80	1	26	76	152	4	41	161
Solingen	54	-	10	59	101	-	26	105
Ludwigshafen	81	2	27	84	154	4	47	154
Aachen	105	1	33	119	213	2	69	215
Mainz	78	3	25	79	144	6	50	139
Bielefeld	78	2	30	75	138	4	50	132
Freiburg/Breisgau	74	1	26	71	161	2	45	158
Mönchengladbach	81	2	26	84	138	3	44	140
<u>120 000 bis unter 150 000 Einwohner</u>								
Osnabrück	62	2	30	62	120	2	53	121
Darmstadt	79	3	21	89	149	6	41	180
Bremerhaven	48	2	33	22	99	6	58	57
Remscheid	55	3	16	50	110	6	36	115
Oldenburg (Oldenburg)	49	1	6	55	114	3	27	120
Regensburg	54	2	18	53	100	3	31	100
Saarbrücken	76	2	31	66	168	3	73	158
Recklinghausen	60	2	26	60	135	2	66	127
Heidelberg	68	5	17	77	164	8	34	184
Koblenz	74	3	29	62	149	4	75	133
<u>100 000 bis unter 120 000 Einwohner</u>								
Salzgitter	48	4	15	42	105	7	53	98
Offenbach	59	1	13	57	140	3	31	146
Würzburg	52	-	23	48	105	2	43	93
Neuß	36	2	19	34	78	4	30	79
Göttingen	43	-	12	42	79	3	22	78
Leverkusen	47	3	15	47	100	5	37	98
Bottrop	27	1	10	23	67	3	23	54
Herne	40	1	13	36	75	1	28	67
Trier	58	4	30	45	104	5	49	89
Wilhelmshaven	30	3	13	29	69	3	25	65
Heilbronn	38	1	21	33	84	2	40	74
Kaiserslautern	66	3	20	72	128	8	47	123
Rheydt	29	1	9	23	79	3	32	58
Insgesamt	8 819	267	2 916	8 558	17 526	553	5 843	17 033

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

1. Nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
	ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten	ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten	Unfälle mit nur Sachschaden		
							ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten
Februar 1972			Februar 1971						
Anzahl						%			
Schleswig-Holstein	3 200	712	2 500	3 100	584	2 500	+ 3,2	+ 21,9	-
Hamburg	2 800	1 148	1 600	1 600	779	800	+ 75,0	+ 47,4	+100,0
Niedersachsen	7 900	1 498	6 400	7 500	1 060	6 500	+ 5,3	+ 41,3	- 1,5
Bremen	1 200	249	1 000	1 100	153	900	+ 9,1	+ 62,7	+ 11,1
Nordrhein-Westfalen	16 600	3 586	13 000	15 700	2 920	12 800	+ 5,7	+ 22,8	+ 1,6
Hessen	7 400	1 693	5 700	7 300	1 378	5 900	+ 1,4	+ 22,9	- 3,4
Rheinland-Pfalz	4 700	947	3 700	4 400	813	3 600	+ 6,8	+ 16,5	+ 2,8
Baden-Württemberg	11 100	1 962	9 100	11 400	1 795	9 600	- 2,6	+ 9,3	- 5,2
Bayern	12 200	2 455	9 800	13 400	1 973	11 500	- 9,0	+ 24,4	- 14,8
Saarland	1 300	147	1 200	1 300	141	1 200	-	+ 4,3	-
Berlin (West)	3 900	1 082	2 800	3 800	730	3 000	+ 2,6	+ 48,2	- 6,7
Bundesgebiet	72 300	15 479	56 800	70 600	12 326	58 300	+ 2,4	+ 25,6	- 2,6

Januar - Februar 1972			Januar - Februar 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
Anzahl						%		
6 600	1 465	5 200	6 300	1 180	5 100	+ 4,8	+ 24,2	+ 2,0
5 800	2 354	3 400	3 400	1 644	1 800	+ 70,6	+ 43,2	+ 88,9
16 600	2 863	13 700	15 900	2 199	13 700	+ 4,4	+ 30,2	-
2 500	516	2 000	2 300	349	1 900	+ 8,7	+ 47,9	+ 5,3
34 200	7 211	27 000	33 700	6 241	27 400	+ 1,5	+ 15,5	- 1,5
15 500	3 442	12 100	16 600	2 894	13 700	- 6,6	+ 18,9	- 11,7
9 900	1 949	7 900	9 800	1 695	8 100	+ 1,0	+ 15,0	- 2,5
23 700	4 139	19 600	24 700	3 830	20 800	- 4,0	+ 8,1	- 5,8
24 900	4 713	20 200	28 000	3 971	24 100	- 11,1	+ 18,7	- 16,2
2 800	311	2 500	2 700	258	2 500	+ 3,7	+ 20,5	-
8 100	2 088	6 000	8 200	1 701	6 500	- 1,2	+ 22,8	- 7,7
150 600	31 051	119 600	151 600	25 962	125 600	- 0,7	+ 19,6	- 4,8

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Februar 1972	Februar 1971	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		1 021	981	4,1
Bundesstraßen	innerhalb	2 044	1 740	17,5
	außerhalb	1 409	1 304	8,1
	zusammen	3 453	3 044	13,4
Landesstraßen	innerhalb	1 131	919	23,1
	außerhalb	981	895	9,6
	zusammen	2 112	1 814	16,4
Kreisstraßen	innerhalb	399	319	25,1
	außerhalb	335	285	17,5
	zusammen	734	604	21,5
Andere Straßen	innerhalb	7 791	5 591	39,3
	außerhalb	368	292	26,0
	zusammen	8 159	5 883	38,7
Insgesamt	innerhalb	11 365	8 569	32,6
	außerhalb	4 114	3 757	9,5
	zusammen	15 479	12 326	25,6

		Januar - Februar 1972	Januar - Februar 1971	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		2 105	1 934	8,8
Bundesstraßen	innerhalb	4 165	3 684	13,1
	außerhalb	2 976	2 710	9,8
	zusammen	7 141	6 394	11,7
Landesstraßen	innerhalb	2 311	1 900	21,6
	außerhalb	1 972	1 830	7,8
	zusammen	4 283	3 730	14,8
Kreisstraßen	innerhalb	786	657	19,6
	außerhalb	647	567	14,1
	zusammen	1 433	1 224	17,1
Andere Straßen	innerhalb	15 349	12 016	27,7
	außerhalb	740	664	11,4
	zusammen	16 089	12 680	26,9
Insgesamt	innerhalb	22 611	18 257	23,8
	außerhalb	8 440	7 705	9,5
	zusammen	31 051	25 962	19,6

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art	Ortslage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindig- keit)	innerhalb	23	11	x	35	17	x
	außerhalb	8	2	x	12	4	x
	zusammen	31	13	x	47	21	x
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	2	1	x	3	2	x
	außerhalb	-	1	x	-	1	x
	zusammen	2	2	-	3	3	-
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	20 535	15 294	+ 34,3	40 657	32 615	+ 24,7
	außerhalb	6 037	5 359	+ 12,7	12 294	11 158	+ 10,2
	zusammen	26 572	20 653	+ 28,7	52 951	43 773	+ 21,0
Kraftomnibusse	innerhalb	209	152	+ 37,5	410	339	+ 20,9
	außerhalb	53	57	- 7,0	118	132	- 10,6
	zusammen	262	209	+ 25,4	528	471	+ 12,1
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	1	2	x	2	3	x
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	2	x	2	3	x
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 843	1 412	+ 30,5	3 659	3 113	+ 17,5
	außerhalb	964	923	+ 4,4	1 858	1 856	+ 0,1
	zusammen	2 807	2 335	+ 20,2	5 517	4 969	+ 11,0
ohne Anhänger	innerhalb	1 578	1 169	+ 35,0	3 096	2 594	+ 19,4
	außerhalb	618	525	+ 17,7	1 155	1 097	+ 5,3
	zusammen	2 196	1 694	+ 29,6	4 251	3 691	+ 15,2
mit Anhänger	innerhalb	265	243	+ 9,1	563	519	+ 8,5
	außerhalb	346	398	- 13,1	703	759	- 7,4
	zusammen	611	641	- 4,7	1 266	1 278	- 0,9
Sattelschlepper	innerhalb	125	94	+ 33,0	228	209	+ 9,1
	außerhalb	102	117	+ 12,8	223	239	- 6,7
	zusammen	227	211	+ 7,6	451	448	+ 0,7
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	30	38	- 21,1	57	71	- 19,7
	außerhalb	29	32	- 9,4	51	64	- 20,3
	zusammen	59	70	- 15,7	108	135	- 20,0
Andere Zugmaschinen	innerhalb	34	22	+ 54,5	64	46	+ 39,1
	außerhalb	15	20	- 25,0	34	37	- 8,1
	zusammen	49	42	+ 16,7	98	83	+ 18,1
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	138	93	+ 48,4	278	217	+ 28,1
	außerhalb	57	49	+ 16,3	102	81	+ 25,9
	zusammen	195	142	+ 37,3	380	298	+ 27,5
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	18	6	x	28	14	x
	außerhalb	8	3	x	19	5	x
	zusammen	26	9	x	47	19	x
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	22 958	17 125	+ 34,1	45 421	36 646	+ 23,9
	außerhalb	7 273	6 563	+ 10,8	14 711	13 577	+ 8,4
	zusammen	30 231	23 688	+ 27,6	60 132	50 223	+ 19,7

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art	Ortslage	Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - Februar		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrräder	innerhalb	16	5	x	23	16	+ 43,8
	außerhalb	10	11	- 9,1	19	16	+ 18,8
	zusammen	26	16	+ 62,5	42	32	+ 31,3
Straßenbahnen	innerhalb	108	89	+ 21,3	214	191	+ 12,0
	außerhalb	2	3	x	4	4	-
	zusammen	110	92	+ 19,6	218	195	+ 11,8
Eisenbahnen	innerhalb	19	24	- 20,8	38	39	- 2,6
	außerhalb	5	9	x	14	22	- 36,4
	zusammen	24	33	- 27,3	52	61	- 14,8
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	1	-	x	3	3	-
	außerhalb	1	1	-	2	5	x
	zusammen	2	1	x	5	8	x
Handwagen und Handkarren	innerhalb	3	1	x	4	2	x
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	3	1	x	4	2	x
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	123	103	+ 19,4	243	223	+ 9,0
	außerhalb	22	19	+ 15,8	46	39	+ 17,9
	zusammen	145	122	+ 18,9	289	262	+ 10,3
Fußgänger	innerhalb	43	43	-	82	90	- 8,9
	außerhalb	6	9	x	24	18	+ 33,3
	zusammen	49	52	- 5,8	106	108	- 1,9
unter 15 Jahren	innerhalb	4	6	x	9	12	x
	außerhalb	-	2	x	3	3	-
	zusammen	4	8	x	12	15	- 20,0
über 65 Jahren	innerhalb	13	13	-	24	22	+ 9,1
	außerhalb	1	1	-	4	1	x
	zusammen	14	14	-	28	23	+ 21,7
Tierführer / Treiber	innerhalb	3	-	x	5	1	x
	außerhalb	-	-	-	1	2	x
	zusammen	3	-	x	6	3	x
Andere Personen	innerhalb	1	1	-	4	2	x
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	1	-	4	2	x
Insgesamt	innerhalb	23 275	17 391	+ 33,8	46 037	37 213	+ 23,7
	außerhalb	7 319	6 615	+ 10,6	14 821	13 683	+ 8,3
	zusammen	30 594	24 006	+ 27,4	60 858	50 896	+ 19,6
davon Beteiligte an Unfällen auf:							
Bundesautobahnen		1 908	1 820	+ 4,8	3 817	3 613	+ 5,6
Bundesstraßen	innerhalb	4 194	3 507	+ 19,6	8 432	7 450	+ 13,2
	außerhalb	2 563	2 310	+ 11,0	5 333	4 865	+ 9,6
	zusammen	6 757	5 817	+ 16,2	13 765	12 315	+ 11,8
Landesstraßen	innerhalb	2 218	1 762	+ 25,9	4 456	3 671	+ 21,4
	außerhalb	1 662	1 524	+ 9,1	3 329	3 119	+ 6,7
	zusammen	3 880	3 286	+ 18,1	7 785	6 790	+ 14,7
Kreisstraßen	innerhalb	737	624	+ 18,1	1 447	1 288	+ 12,3
	außerhalb	547	466	+ 17,4	1 055	919	+ 14,8
	zusammen	1 284	1 090	+ 17,8	2 502	2 207	+ 13,4
Anderen Straßen	innerhalb	16 126	11 498	+ 40,3	31 702	24 804	+ 27,8
	außerhalb	639	495	+ 29,1	1 287	1 167	+ 10,3
	zusammen	16 765	11 993	+ 39,8	32 989	25 971	+ 27,0

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Getötete ¹⁾	Verletzte	Verunglückte zusammen
Belgien		1969	73 646	1 430	100 673	102 103
		1970	76 968	1 544	106 233	107 777
		1971	...	1 762	97 773	99 535
	November	1971	...	182	8 630	8 812
	Dezember	1971	...	157	7 442	7 599
Dänemark		1969	20 496	1 190	26 171	27 361
		1970	19 983	1 208	25 524	26 732
		1971	20 665	911	26 780	27 691
	Januar	1971	1 540	72	1 977	2 049
	Januar	1972	1 246	48	1 659	1 707
Frankreich		1967	215 470	13 585	301 356	314 941
		1968	220 201	14 274	312 313	326 587
		1969	220 618	14 664	311 273	325 937
Großbritannien ²⁾		1969	261 840	7 363	344 839	352 202
		1970	267 457	7 501	355 847	363 348
		1971	...	7 696	344 390	352 086
	Dezember	1971	...	782	30 974	31 756
Italien		1968	178 173	9 809	234 033	243 842
		1969	175 780	9 891	230 809	240 700
		1970	173 132	10 208	228 236	238 444
	November	1970	14 394	880	18 466	19 346
	November	1971	...	834	18 611	19 445
Niederlande		1968	54 240	2 907	62 098	65 005
		1969	58 702	3 075	67 599	70 674
		1970	58 883	3 181	68 855	72 036
	Juni	1970	6 033	282	6 943	7 225
	Juni	1971	5 592	285	6 506	6 791
Österreich		1969	50 189	2 071	68 135	70 206
		1970	51 631	2 238	70 415	72 653
		1971	52 641	2 468	72 273	74 741
	Januar	1971	2 826	124	3 781	3 905
	Januar	1972	2 718	4 000
Schweden		1969	17 337	1 275	23 199	24 474
		1970	16 636	1 307	22 230	23 537
		1971	16 422	1 213	21 872	23 085
	Januar	1971	1 053	73	1 454	1 527
	Januar	1972	961	72	1 279	1 351
Schweiz		1968	25 690	1 405	32 194	33 599
		1969	27 036	1 577	34 018	35 595
		1970	28 651	1 694	35 981	37 675
Vereinigte Staaten		1969	1 347 600	56 400	2 000 000	2 056 400
		1970	...	54 800	2 000 000	2 054 800
		1971	...	55 000	2 000 000	2 055 000
	Dezember	1971	...	5 020

1) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.
2) Ohne Nordirland.